

genug mit der Welt zu thun gehabt. Ich bin Deine Mutter, und wünsche, daß es Dir wohl gehen möge. Präge diese Lehren fest in Dein Herz, so wirst Du glücklich leben. Wenn Du mich nicht hörst und meine Ermahnungen vernachlässigst, und es treffen Dich Unglücksfälle, so ist es Deine Schuld, und Du wirst dafür büßen müssen. Genug hiervon, meine Tochter! Die Götter mögen Dich segnen.“